

Hohlfeld.  
Sonne.

the.  
24. Juni.  
stattfindenden  
und von  
ingeladen.  
rsteher.

rama  
ige!  
d 19. Juni:  
etc.  
1. 21. Juni:  
hein  
schweiz.  
ergebenst ein  
Gudler.

Eier

rsdorf.

o  
t  
werda:  
D.

kauf  
auerel.  
astwagen

rant

Ihle.

ur den seit  
ebten

itter.  
ens Hafft-  
berwertliche  
Publikums-  
ges erfolgt  
18.

nann,

abende-  
lder.  
Babebel.

3 Uhr.

en gemein-

hierdurch  
ge unserer  
geschenke,  
nsche so.

# Extrablatt des „sächsischen Erzählers“.

Bischofswerda, den 18. Juni 1900, Abends 8 Uhr.

Berlin, 18. Juni. Der deutsche Konsul in Tien-tsin-fu telegraphiert: Ein japanisches Torpedoboot berichtet: Die Taku-Forts wurden am 17. Juni in der Nacht 7 Stunden lang durch die deutschen, russischen, englischen, französischen und japanischen Schiffe beschossen, nachdem die Chinesen das Ultimatum mit dem Feuer der Forts beantwortet hatten. Zwei englische Schiffe, welche zwischen den Forts in den Pai-ho-Fluß einfuhren, sind gesunken.

Druck von Friedrich May, redigirt unter Verantwortlichkeit von Emil May in Bischofswerda.